— Aus Serajevo wird eine seltsame Mordaffaire gemeldet. In Breske (nahe bei Tuz'a) fand man auf dem nach Breske führenden Fahrwege die Leiche eines Mannes, und zwar eines katholischen Einwohners aus Breske. Die Leiche selbst war enthauptet, der Kopf lag fünf Schritt vom Rumpfe entfernt, der linke Arm fehlte ganz. Die an Ort und Stelle abgeschickte Gerichts-Commission constatirte, daß die Leiche vollkommen blutlos sei. An den übrigens unbeschädigten Kleidern der Leiche, sowie am Boden konnten gar keine Blutspuren gefunden werden. Eine Untersuchung des Körpers zeigte am Rücken drei spitzig verlaufende blaue Flecken, welche von einem Blitzschlag herzurühren schienen. Die Untersuchung schien schon erfolglos im Sande verlaufen zu sollen, als eines Tages die Gendarmerie die Anzeige machte, mehrere Bauern aus Breske hätten bestimmte Personen, und zwar Moslims, als Thäter bezeichnet und hierbei angegeben, daß der Mord von letzteren aus religiösen Gründen vollzogen worden sei. Bei der hierauf folgenden Vernehmung der betr. Personen gaben diese an, daß die Moslims bei dem Aufbau einer jeden Moschee eine Christenhand im Fundamente einzumauern und den Mörtel mit Christenblut anzumachen pflegen, in der Absicht, sich den Bestand der Moschee zu sichern.

Deutsche Lokal-Nachrichten.

Klagenfurt, 10. Aug. Zur 200-jährigen Jubiläumsfeier des hier garnisonirenden 27. Infanterie-Regiments waren als Vertreter des Regiments-Inhabers, des Königs Leopold II. von Belgien, der belgische Gesandte in Wien Comte de Jonge d'Ardoye, FZM. Herzog Wilhelm von Württemberg, mehrere andere hochgestellte Militärs und Deputationen verschiedener Regimenter hier eingetroffen. Die festlich geschmückte Stadt nahm sympathischen Antheil an dem Feste des sehr beliebten Regiments.

Plankstadt (Baden), 11. August. Mit dem Weichensteller Philipp Berger von hier, dem Urheber der Eisenbahnkatastrophe bei Weiblingen war gleichzeitig auch dessen Bruder, Sebastian Berger, gefänglich eingezogen worden, weil er seine Dienstobliegenheiten als Controleur der Weichenwärter am Pfingstmontag-Abend außer Acht gelassen haben soll. Vor einigen Tagen wurde Sebastian Berger wieder aus der Haft entlassen und hatte nichts Eiligeres zu thun, als seine Grundstücke zu baarem Geld zu machen und bei Nacht und Nebel der Heimath Valet zu sagen.

Tauberbischofsheim (Baden), 13. Aug. In dem nahen Schönfeld starb kürzlich im Alter von 71 Jahren der in seiner Heimathsgemeinde und der Umgegend allbeliebte Peter Bittermann, der 40 Jahre lang den Sicherheitsdienst in Schönfeld verwaltet. Er hinterließ eine starke Familie, darunter einige in den Ver. Staaten lebende Kinder und Enkel.

Wien, 11. Aug. Der Kaufmann und Platzagent Albert Blumenfeld, hiesiger Vertreter der Pariser Firma Uhring Freres und der Crefelder Firma Blaßberg & Gärtner, ist nach Unterschlagung einer Summe von ca. 30,000 fl. und mit Hinterlassung zahlreicher Schulden flüchtig geworden. — Bei einer Kahnfahrt, welche fünf junge Leute auf dem Donaukanale unternommen hatten, wurde durch Unvorsichtigkeit der Kahn zum Sinken gebracht, so daß drei Insassen, der Pflasterer-Gehilfe Anton Kohlenbacher, der Büchsenmacher Anton Cwrtecka und der Kutscher Urban Mayer, ertranken. — Bei den Arbeiten an der steilen Rampe des neuen Parlamentsgebäudes auf dem Franzensringe hat durch Unvorsichtigkeit mehrerer Arbeiter ein Einsturz stattgefunden, wobei der Arbeiter Paul Morawek und der Arbeiter Vinzenz Voitowitz schwere Verletzungen erlitten; Morawek ist denselben nach wenigen Stunden erlegen.

Nördlingen (Württ.), 10. Aug. Der schwäbisch-bayrische Sängerbund hielt in den Tagen des 5. bis 8. August hier sein Sängerfest. Es nahmen 30 Vereine (600 Sänger) an dem Feste Theil. Die Stadt hat die städtische Schrannenhalle zum Festplatz auserkoren. Domkapellmeister Kammerlander hatte die Leitung des Ganzen übernommen. Samstag fand Empfang auf dem Bahnhofe statt, wobei 10 Ehrenfräulein den Trunk aus Pokalen boten. Hierauf folgte Einzug in die Festhalle.

Landshut (Bayern), 9. August. Nachts wurde durch den Güterzug von München beim ersten Bahnwärterhäuschen außerhalb des hiesigen Bahnhofes der Wurstträger und Schneider Würzinger von Achdorf überfahren.

Mörlheim (Bayern), 9. August. Dieser Tage erschoß sich der Sohn des hiesigen Müllers Ignaz Zickgraf. Er war Soldat des 2. Jägerbataillons in Aschaffenburg und kam vor einigen Tagen in Ernteurlaub. Er klagte sehr über das Militärleben, Ueberdruß daran scheint das Motiv des Selbstmordes gewesen zu sein.

Freinsheim, (Pfalz) 8. Aug. Dr. E. Heiner, derzeitiger Direktor der Wollfettgewinnung der Kammgarnspinnerei Kaiserslautern, wird die Leitung dieser Fabrik niederlegen und eine eigene Fabrik gleicher Branche in Eßlingen (Würtemberg) errichten.

Ludwigshafen, 7. Aug. Der seit längerer Zeit erkrankte Dr. Pöhlmann hat die Redaktion des „Pfälzischen Courier" definitiv niedergelegt. An seiner Stelle ist Dr. Pauly, früher an der „Frankfurter Presse", getreten.

Mutterstadt, (Pfalz) 10. Aug. Der Zimmermeister Peter Schmidt, der wegen Geisteskrankheit nach Klingenmünster gebracht werden sollte, hat sich erhängt.

Liebig

Malz-Extract

Empfohlen von Aerzten und medizinischen Autoritäten des In- und Auslandes als ein unschätzbares Stärkungs- und Belebungs-Mittel bei Allgemeiner Schwäche, Nervöser Niedergeschlagenheit, Geschwächter Körper-Constitution, und bei Leiden dem weiblichen Geschlecht eigen.

Für säugende Mütter, welche an Milcharmuth leiden, ist Liebig Malz Extract ein unschätzbares Mittel für ihr Leiden. Er weckt das Verdauungs-Vermögen, reizt den Appetit, stärkt das System und veranlaßt einen reichlichen Zufluß von Milch.

Schwachen und kränklichen Kindern, welche durch Trägheit und Ungeduld, die Folge von Krankheit leiden, oder deren System, durch geistige Ueberanstrengung untergraben ist, wird der Gebrauch des normalen Zustand des Körpers und die Blüthe der Jugend wieder geben.

Invaliden u. Reconvalescenten wird in Liebig Malz Extract ein trefflicher Helfer das Leben zu erhalten und den verlorenen Appetit wieder zurück zu bringen. Der Malz Extract ist ferner ein unübertreffliches Ersatzmittel für feste Nahrung, wenn der Magen zu geschwächt ist, um solche bei sich zu behalten.

Schwächliche Frauen, welche an den ihrem Geschlechte eigenen Krankheiten leiden werden durch den Gebrauch des Extractes bleibende Linderung, wenn nicht Heilung erhalten. Er hilft der Verdauung, reinigt die Säfte, reizt den Appetit und bringt neue Lebenskraft.

Alterschwache und schwächliche Personen im Allgemeinen, deren System künstliche Stärkungsmittel verlangt, u. besonders solche, welche sich zur Schwindsucht hinneigen, finden in dem Malz Extract neuen Lebenssaft. Er ist ferner ein specifisches Mittel bei Husten und Nervenanfällen, welche bei einem niedrigen Grad von Lebenskraft vorkommen.

Als ein Mittel am abgemagerten Personen ein gesundes, kräftiges Aussehen zurückzugeben, Liebig Malz Extract spornt die Verdauungsorgane zu neuer Thätigkeit und hilft dadurch zur Bereitung fett-producirender Stoffe. Er gibt der Frau die Rundung der Formen, dem Manne die entschwundenen Muskeln zurück.

Was es ist. — Liebig Malz Extract ist reiner Malz Extract in concentrirter Form, von angenehmem Geschmack und frei von Alkohol. Er kann von dem schwächsten Magen leicht verdaut werden und enthält nichts als gesunde, nahrhafte Stoffe. Das ächte Präparat führt als Etiquette das Bildniß Baron von Liebig's und ein Facsimile seiner Unterschrift sowie derjenigen der Herren A. Vogeler & Co., Baltimore, Md., die alleinigen Agenten für Amerika.

Der Liebig Malz Extract ist in allen Apotheken oder bei allen Händlern mit Medizinen zu haben; eine Flasche kostet fünfzig Cents, ein Dutzend Flaschen fünf Dollars. Es kann jedoch vorkommen, daß ein Apotheker Liebig Malz Extract, aus diesem oder jenem Grunde, nicht auf Lager führt und den Kunden ein anderes Präparat aufzusprechen versucht. In diesem Falle möchten wir Jedem, welcher einen Malz Extract von anerkanntem Werthe und sicherer Wirkung anzuschaffen wünscht, rathen, darauf zu bestehen, Liebig Malz Extract und keinen Andern zu erhalten und den Apotheker zu bewegen diesen Malz Extract von dem Engroshändler, von welchem er seine Droguen bezieht, kommen zu lassen.

A. Vogeler & Co.,
Baltimore, Md.

Dr. August Koenig's Hamburger Tropfen

gegen:

alle Krankheiten

des Magens, der Leber und des Unterleibes,

insofern sie aus Verschleimung, angehäuften Kruditäten und

Unverdaulichkeit

entstanden sind und Blähung und Verstopfung veranlassen. Gegen kolikartige Leibschmerzen, auch die davon abhängigen Beschwerden des Hauptes und der Brust, den Schwindel, das Drücken und die Düsterkeit des Kopfes, Dunkelheit der Augen und Beklemmung der Brust, beschwerliches Aus- und Einathmen, Zufälle, welche besonders dem Hypochonder fürchterlich sind.

— Gegen: —

alle Leiden des weiblichen Geschlechtes.

— Gegen: —

Bollblütigkeit, Bleichsucht, Schwermüthigkeit, Mengklichkeit, Uebelkeiten, Ohnmachten, Kopf- und Gliederschmerzen, Herzklopfen, Gelbsucht.

— Gegen Krankheiten —

des Blutes, der Nieren u. der Blase.

— Gegen: —

Magenleiden

oder Verdauung-Beschwerden, Kopfschmerz, Schulterschmerz, Beklemmung der Brust, saures Aufstoßen aus dem Magen, Schwindel, schlechten Geschmack im Munde, Gallenleiden, Herzklopfen, Schmerzen in der Nieren-Gegend und hundert andere Krankheits-Erscheinungen, welche durch Unverdaulichkeit erzeugt werden.

— Gegen: —

Hautkrankheiten

Ausschläge, Schwären, Salzflüsse, Flecken, Mitesser, Geschwüre, Carbunkel, Ringwurm, Grindkopf, schlimme Augen, Rothlauf, Schorf, Mißfarbe und andere Krankheiten der Haut ist der Gebrauch der Tropfen von unvergleichlicher Wirkung. Eine einzige Flasche wird in fast allen Fällen den Ungläubigsten von der Wirkung dieses Heilmittel überzeugen.

Haltet Euer Blut rein und die Gesundheit Eures Organismus wird die Folge sein.

Die Flasche Hamburger Tropfen kostet 50 Cents, oder fünf Flaschen für $2.00 sind in allen deutschen Apotheken zu haben, oder werden bei Bestellungen von $5.00 kostenfrei versandt durch

A. Vogeler & Co.,
Baltimore, Md.

Das Glück von Rothenburg.

Novelle von **Paul Heyse.**

(Fortsetzung.)

Da Sie jedoch wissen wollten, worüber ich nachsann: dieß Problem war es. Kann eine echte, freie Künstlerseele so ganz durch ein hausbackenes Familienglück ausgefüllt werden? Es muß ja wohl möglich sein.

Nur mir, die ich an absolute Freiheit meines Daseins, an eine grenzenlose Freizügigkeit gewöhnt bin, ist es unfaßbar, wie Sie, kaum dreißig Jahre alt—"

„Sie haben Recht," unterbrach er sie, und sein offenes, blühendes Gesicht verschattete sich plötzlich.

„Sie sprechen da etwas aus, was ich mir anfangs oft genug selbst gesagt, aber immer wieder in einen geheimen Winkel meines Herzens zurückgedrängt habe. Finden Sie denn wirklich, daß meine Sachen auf Größeres und Höheres deuten? Mein Gott, zu einem wahrhaft großen Künstler fehlt es mir wohl am Besten. Indessen — Sie kennen das Schiller'sche Gedicht: ‚Pegasus im Joche'. Ein gewöhnliches Pferd, wenn es auch Rasse hätte, das sich in den Pflug spannen läßt und darin aushält, zeigt dadurch eben, daß es keine Flügel hat. Aber es taugte doch vielleicht zu etwas Besserem, als zum Ackergaul. Und doch, wenn Sie wüßten, — wenn Sie zum Beispiel meine Christel und die junge Brut kennten —"

„Ich zweifle keinen Augenblick, daß Sie eine liebe gute Frau und allerliebste Kinder haben, Herr Doppler, und nichts liegt mir ferner, als Ihnen Ihr häusliches Glück verdächtigen zu wollen. Nur daß Sie es in so jungen Jahren als ein definitives ansehen, das nie unterbrochen, nie für eine Zeitlang gegen einen höheren Zweck zurückgestellt werden dürfe, — und Sie waren schon unterwegs nach dem gelobten Lande der Kunst und haben gewiß schon auf der Akademie genug davon gehört und gesehen, um eine Ahnung zu haben, welche Freuden Ihrer dort warten, —und dennoch—"

„O gnädige Frau!" rief er und stand auf, als ob ihm plötzlich in dem engen Coupe schwül und kerkerhaft zu Muth würde—„Sie sagen mir da nur meine eigenen Gedanken! Wie manchmal in der Nacht, wenn ich aufwache — besonders in hellen Frühlingsnächten — und höre das stille Athmen meines lieben Weibes neben mir—und in der Stube nebenan schlafen die Kinder, und der Mondschein wandelt so sacht und geisterhaft an den niedrigen Wänden hin, und die Uhr, die der alte Herr regelmäßig aufzog und die noch aus dem dreißigjährigen Kriege stammt, tickt so schläfrig hin und her—da leidet's mich nicht im Bette, da muß ich hinausspringen und durch das kleine Fenster mit den runden Schreiben in's Thal hinuntersehen. Und wenn dann die Tauber so eilig in ihrem gewundenen Bette hinfließt, als könne sie's nicht erwarten, aus der Enge herauszukommen und sich in den Main zu stürzen und mit ihm in den Rhein und endlich in's Meer—wie mir da oft zu Muth wird, wie ich die Zähne zusammenbeiße und zuletzt matt und traurig in meine Bett zurückschleiche—keiner Menschenseele hab' ich je davon gesagt! Es schien mir der schwärzeste Undank gegen das gütige Schicksal, das mich so weich gebettet hat. Aber am folgenden Tage konnt' ich dann gewöhnlich keinen Pinsel anrühren, und wenn ich in einer Zeitung das Wort Rom oder Neapel las, schoß mir das Blut zu Kopf wie einem Deserteur, der unterwegs eingeholt und mit Handschellen in seine Kasematte zurückgeschleppt wird."

Er fuhr sich mit der Hand durch das lockige Haar und ließ sich wieder auf den Sitz fallen.

Sie hatte ihn während seiner melancholischen Standrede unverwandt scharf angesehen; jetzt erst kam ihr sein Gesicht interessant vor.

Der harmlos jugendliche Ausdruck war daraus verschwunden, es wetterleuchtete in den hellen, schöngeschnittenen Augen, und seine schlanke Gestalt gewann trotz des philisterhaften schwarzen Röckchens etwas Rüstiges, fast Heldenhaftes, wie es einem Urenkel des „großen Bürgermeisters" wohl geziemte.

„Ich begreife Ihre Stimmung," sagte die Fremde, indem sie aus einem silbernen Büchschen eine Cigarrette nahm und sie an einem Wachskerzchen gelassen anzündete, „aber um so weniger verstehe ich Ihre Handlungsweise. Ich bin freilich von Jugend auf gewöhnt, nur zu thun, was meinem Naturell, meinen innersten Bedürfnissen entspricht. Fesseln erkenne ich nicht an! Entweder sind sie schwach, so zersprenge ich sie; oder sie sind mir zu stark, so erwürgen sie mich. Lebend in ihnen stecken zu bleiben, ist für mich ein unmöglicher Gedanke. Rauchen Sie? Geniren Sie sich nicht. Sie sehen, ich gehe mit dem Beispiel voran."

Er schüttelte dankend den Kopf und war ganz Auge und Ohr.

„Wie gesagt," fuhr die Dame fort und blies den Rauch mit ihren schönrn, geistreichen Lippen langsam vor sich hin, „ich habe kein Recht, Ihren Lebensplan zu kritisiren. Aber mich zu wundern, müssen Sie mir erlauben, wie ein Mann lieber klagen mag, als sich selbst aus der Noth helfen, zumal wo es so leicht wäre. Fürchten Sie etwa, daß, wenn Sie eine Kunstreise machten, Ihre Frau Ihnen inzwischen untreu werden könnte?"

„Christel? Mir untreu?" Er mußte mitten in seiner Trübsinnigkeit hell auflachen.

„Pardon!" sagte sie ruhig, „ich vergaß, daß sie eine Deutsche ist und vollends eine Rothenburgerin. Aber um so weniger begreif' ich, warum Sie sich selbst dazu verdammen wollen, Ihr Lebenlang nur die Jakobskirche und das Klimperthor, oder wie es heißt —"

„Klingenthor, gnädige Frau!"

„Nun ja, all' dieses bornirte Gemäuer und spießbürgerliche gothische Gerümpel nachzubilden, als ob es kein Kolosseum, keine Thermen des Caracalla, kein Theater vom Taormina gäbe! Und welche Vegetation, welch' vornehmes Unkraut zwischen den heiligen alten Tempeltrümmern, welche Pinien, Cypressen und Meer- und Berglinien am Horizont! Glauben Sie mir: ich selbst, wie Sie mich da sehen, obgleich ich noch keine alte Frau bin, ich wäre längst todt und begraben, wenn ich nicht eines Tages entflohen wäre aus enger, empörend geistloser Umgebungen und mich in daß Land der Schönheit und Freiheit gerettet hätte."

„Madame sind nicht verheirathet?"

Sie warf das glimmende Stümpfchen zum Fenster hinaus, biß einen Augenblick ihre sehr weißen und regelmäßigen kleinen Zähne auf einander und sagte dann mit einem unbeschreiblich gleichgültigen Ton:

„Mein Mann, der General, ist Gouverneur einer mittelgroßen Festung im Innern von Rußland und konnte mich natürlich nicht begleiten. Auch würde er in seinem Alter seine häuslichen Gewohnheiten schwer vermißt haben. So haben wir ausgemacht, daß wir uns alle zwei Jahre irgendwo an der Grenze ein Rendezvous geben, und Jedes lebt seitdem viel zufriedener.

„Ich weiß wohl," fuhr sie fort, da er sie etwas befremdet ansah, „daß diese Auffassung vom Glück der Ehe den sentimentalen deutschen Vorurtheilen in's Gesicht schlägt. Aber glauben Sie mir, in manchen Stücken sind wir Barbaren Ihrer hochgesteigerten Civilisation voraus, und was wir an politischer Freiheit entbehren, bringen wir durch unsere soziale reichlich wieder ein. Wenn Sie ein Russe wären, hätten Sie sich längst emanzipirt und das Beispiel Ihrer Tauber nachgeahmt, nur in der entgegengesetzten Himmelsrichtung. Und was wäre auch dabei verloren? Wenn Sie nach Jahr und Tag wiederkommen als ein voll ausgewachsener Künstler, finden Sie Ihr Haus nicht auf dem alten Fleck, Ihre Frau noch immer so häuslich und tugendhaft wie vorher, Ihre Kinder zwar um einen halben Kopf gewachsen, aber so artig und wohlgewaschen, wie Sie sie verlassen haben?"

„Sie haben Recht! Sie haben nur zu sehr Recht!" stammelte er und zauste sich beständig das Haar.

„O, wenn ich das früher so klar überlegt hätte!"

(Fortsetzung folgt.)

Die Offizin

— der —

Indiana "Tribüne"

empfiehlt sich zur

Anfertigung von

Rechnungen,
Cirkularen,
Briefköpfen,
Preislisten,
Quittungen,
Eintrittskarten,
Mitgliederkarten,
Broschüren,
Constitutionen,
Adreßkarten,

und allen einschläglichen Artikeln unter Zusicherung eleganter Ausführung bei billigem Preise.

Die Ausstellung

— von —

Vollmachten, Testamenten

Einziehung von

Erbschaften

Erledigungen von

Nachlassenschaften,

— in —

Deutschland,

wird besorgt von

Philip Rappaport,

No. 62 Süd Delawarestr.

Johnston & Bennet,

62 Ost-Washington Straße.

Alleinige Agenten für

Monitor Oil Stoves.

Der alleinige absolut sichere Petroleum-Ofen.
Alle Sorten Koch-Oefen, Refrigeratoren, Eiskisten, Wasserbehälter und Haushaltungsgegenstände.
Carl L. Moeller, deutscher Verkäufer.

Reichwein's Halle,

S. W. Ecke Market & Noble St

Meine Halle ist jetzt eine der schönsten in der Stadt und bin im Stand gesetzt, sie für Concerte, Bälle, Unterhaltungen und für Vereinszwecke bestens zu empfehlen.

Die besten Getränke und Cigarren sind stets an Hand.

Ph. Reichwein,
Eigenthümer.

Deutsche

Anzeigen-Agentur,

Etablirt seit 1859.

Charles Meyen & Co.,

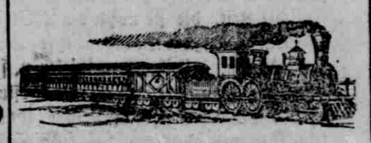
39 und 41 Park Row, New York,

besorgen alle Arten von Geschäftsanzeigen, Personalaufforderungen etc. für diese Zeitung, sowie für

alle deutschen Blätter in den Ver. Staaten und Europa.

Sämmtliche Deutsch-Amerikanische Zeitungen liegen in unserem Geschäfts-Lokal zur freien Einsicht des Publikums auf.

Die geehrten Herausgeber deutscher Blätter werden achtungsvoll ersucht, uns ihre Publikationen für unsere Registratur zu übersenden.



Eisenbahn-Zeit-Tabelle.

Ankunft und Abgang der Eisenbahnzüge in Indianapolis, an und nach Sonntag, den 30. Juli 1882.

Cleveland, Columbus, Cincinnati und Indianapolis Eisenbahn (Bee Line.)

Abgang:		Ankunft:	
N Y & B Ex s.	4.35 Vm	S & St L Ex täg	6.55 Vm
Union Accom.	6.10 Vm	C C C & I Ex	12.40 Nm
Dayton & Cl Ex	11.05 Vm	Union Accom.	3.45 Nm
N Y & B Ex.	7.15 Nm	B., J & St L Ex	6.05 Nm
		N Y & St L Ex.	10.55 Nm

Brightwood Division, C. C. C. und I.

Abgang täglich.	4.35 Vm.	Ankunft täglich.	3.50 Vm
"	6.10 Vm	"	5.55 Vm
" täglich.	7.20 Vm	" täglich.	6.55 Vm
"	9.15 Vm	"	10.35 Vm
"	11.05 Vm	"	12.40 Nm
"	12.05 Nm	"	3.45 Nm
"	12.55 Nm	"	6.05 Nm
"	3.55 Nm	" täglich.	6.30 Nm
"	6.25 Nm	" täglich	10.55 Nm
" täglich.	7.15 Nm		
"	11.05 Nm		

Pittsburg, Cincinnati & St. Louis Eisenbahn

N Y P W B & P Ex täglich	4.35 Vm	Richm Acc ausgenom Sonnt.	9.55 Vm
D & C Ex ausgenommen Sonnt.	11.15 Vm	N Y P W B & P Ex täglich	12.15 Vm
R & D Acc ausg. Sonntags	4.10 Nm	C & D Ex aus. Sonntags	5.45 Nm
N Y P W B & P Ex täglich 8 h.	5.15 Nm	N Y P W B & P Ex täglich	10.35 Nm
Dayton Ex ausg Sonntags	5.15 Vm	Dayton Ex aus. Sonntags	10.35 Vm

Chicago Route—via Kokomo.

Chicago Schnellzug täg.	12.10 Nm	Ind's & Lou. Schnellzug	3.45 Vm
Chicago Expreß.	11.20 Nm	Indpl's & Lou. Expreß	3.35 Nm

Terre Haute, Vandalia & St. Louis Eisenbahn.

Mail Train	7.30 Vm		
Tag Exp, p	12.35 Nm	Schnellzug	4.05 Vm
Terre Haute Acc.	4.00 Nm	Mail und Acc.	10.00 Vm
Pacific Ex.	11.00 Nm	Tag Expreß	5.00 Nm
		Mail und Acc.	3.40 Nm

Cincinnati, Indianapolis, St. Louis u. Chicago Eisenbahn. Cincinnati Division.

C & Louisv. F L	4.15 Vm	Indianap Acc.	9.50 Vm
Cincinnati Acc.	8.15 Vm	C & L'ville Ex p.	11.30 Nm
C. & L Ex p c.	3.45 Nm	Western Ex.	5.35 Nm
Cinc. Acc	6.50 Nm	C & St L F L täglich s u c c.	10.55 Nm

Lafayette Division.

Peo & Burl Ex.	7.20 Vm	Chic & Lou F L täglich e c u s.	3.45 Vm
Chicago Mail p.	11.50 Nm	Lafayette Acc	10.40 Nm
Western Ex.	5.45 Nm	C L Mail p c.	3.30 Nm
C F L täglich s r c	11.25 Nm	Cincinnati Acc.	6.35 Nm

Jeffersonville, Madison und Indianapolis Eisenbahn.

Süd Ex täg. s.	4.15 Vm	Ind & Mad Mail	10.00 Vm
L & Mad Acc.	7.40 Vm	Ind & Chic Ex täg	11.55 Vm
Ind & Mad Mail	3.50 Nm	N Y & N Fl Ex.	5.50 Nm
Abend Ex p täg.	5.00 Nm	St L & C F E täg	10.45 Nm

Wabash, St. Louis & Pacific.

Det & Chic Mail	8.50 Vm	Chi & G R Ex täg	1.55 Nm
C & T Ex.	2.10 Nm	Tol & St W Ex.	11.25 Vm
Chi & Mich Ex c c & s.	6.25 Nm	Det u Ch Mail.	5.25 Nm
Chi & Tol Ex täg	11.50 Nm	Tol u Det Ex.	7.20 Nm

Indiana, Bloomington und Western Eisenbahn.

Lac Ex u Mail	7.30 Vm	Eastern & S Ex. täglich.	4.10 Nm
Kan & Tex F L.	1.30 Nm	Cinc Spec	10.30 Nm
Crawfordv. Acc.	3.50 Nm	Atlantic Ex & M.	6.30 Nm
Ur & R I Ex täg	11.15 Nm		

St. Louis Division.

Morefield Acc.	6.30 Vm	Nacht Ex.	4.10 Vm
Mail u Tag-Ex.	8.20 Vm	Mail u Tag Ex.	5.45 Nm
Nacht Ex.	11.10 Nm	Morefield Acc.	6.25 Nm

Indianapolis und St. Louis Eisenbahn.

Tag Expreß, cc. täglich	7.25 Vm	N Y u B Ex täg c c.	4.15 Vm
Post u St L Ex.	7.00 Nm	Local Passenger.	10.55 Nm
N Y u St L Ex, täglich s u c c.	11.10 Nm	Day Ex c c tägl.	6.45 Nm

Cincinnati, Hamilton & Indianapolis Eisenbahn.

Indp & St Louis	4.15 Vm	Connersville Acc	8.45 Vm
Connersville Acc	4.45 Nm	Mail.	11.45 Vm
Indpls u St. L.	6.55 Nm	Indp u St Louis	10.45 Nm

Indianapolis und Vincennes Eisenbahn.

Mail & Cairo Ex	7.30 Vm	Vincennes Acc.	11.00 Vm
Vincennes Acc.	4.10 Nm	Mail & Cairo E.	5.10 Nm

Zügen mit r. c. Lehnsessel-Car.
mit s., Schlaf-Wagen.
mit p. Parlor-Car.
mit h., Hotel-Car.

Gebraucht das ganze Jahr

Johnston's Sarsaparilla

für

Leberbeschwerden, Dyspepsia und zur Blutreinigung.

Es ist schon zwanzig Jahre im Gebrauch und hat sich als bestes Arzneimittel gegen Leiden des Kopfes, Seitenstechen, Rückenweh, Leberleiden, Gelbsucht im Gesichte, Unverdaulichkeit, Geschwüre und alle Krankheiten, die von einer kranken Leber oder unreinem Blute entstehen, bewiesen. Tausende und aber Tausende der besten Leute nehmen es und geben es ihren Kindern. Aerzte verschreiben es täglich. Wer es einmal gebraucht, empfiehlt es seinem Freunde.

Es ist aus gelbem Jumpferkraut, Honduras Sarsaparilla, Wildkirschen, Stillingia, Löwenzahn, Sassafras, Wintergrün und andern wohlbekannten Wurzeln und Kräutern angefertigt. Da es nur Pflanzenstoffe enthält, so kann es ohne Gefahr selbst bei der zartesten Constitution genommen werden. Es ist eines der besten Mittel für Gedärme-Regulirung.

Zu haben bei allen verantwortlichen Apothekern zu einem Dollar für die Quartflasche, oder zu fünf Dollars für sechs Flaschen.

Diejenigen, welche von ihren Apothekern diese Medicin nicht zu erlangen vermögen, können uns einen Dollar einschicken, und wir werden ihnen eine Flasche kostenfrei zusenden.

W. Johnston & Co.,
Fabrikanten,
Detroit, Michigan.

Zu haben bei **Ward Bros.**, Wholesale und Retail Apotheker und bei **Carter & Fletcher**, Ecke von Massachusetts Avenue und St. Clair Str

Fritz Bœttcher Fleisch-Laden, 147 O. Washingtonstr.

Das beste Fleisch, jeden Tag frisch, stets vorräthig. Die wohlschmeckendste Wurst, als **Bratwurst, Leberwurst und Blutwurst.** stets an Hand.

Feuer-Alarm-Signale.

4 Pennsylvania und Market.
5 Hauptquartier des Feuer Departements.
6 Ost-Straße und New York.
7 Nobel und Michigan Straße.
8 New Jersey-Straße und Massachusetts Ave
9 Winston und Nord-Straße.
10 Massachusetts Ave. nahe Noble Str.
13 Delaware Str, und Fort Wayne Ave.
14 New Jersey und Fort Wayne Avenue.
15 Peru Str. und Massachusetts Ave.
16 Christian Ave. und Ash Str.
17 Park Ave. und Butler Str.
18 Barrows Str. und Malott Ave.
19 Archer und John Str.
123 College Ave. und Siebente Str.
124 Alabama und Siebente Str.
125 Meridian und Siebente Str.
12 Vandes Str. und Lincoln Ave
127 Ausstellungs-Gebäude.
128 Central Ave. und Achte Str
131 Alabama und Morrison Str
132 Rohampton und Achte Str.
134 College Ave. und Zehnte Str.
135 Home Ave. und Delaware Str.
136 Delaware und Michigan Str.
21 St. Joe Str., nahe Illinois.
23 Pennsylvania und Pratt Str.
25 No. 5. Engine House, Sechste, nahe Illinois
26 Mississippi und St. Clair Str.
27 Illinois und Michigan Str.
28 Pennsylvania Str. und Home Ave.
29 Mississippi und Vierte Str.
212 Tennessee und William Str.
213 Pennsylvania und Michigan Str.
214 Illinois und Herbert Str.
31 Indiana Ave. und Michigan Str.
32 Meridian und Walnut Str.
34 California und Vermont Str.
35 Blake und New York Str.
36 Indiana Ave. und St. Clair Str.
37 Stadt-Hospital.
38 Blake und Nord Str.
39 Michigan und Agnes Str
312 West und Walnut Str.
313 West und Dritte Str.
314 Siebente und Howard Str.
41 Washington, nahe West Str.
42 Geisendorf und Washington Str
43 Missouri und New York Str.
45 Meridian und Washington Str.
46 Illinois und Ohio Str.
47 Tennessee und Washington Str.
48 Kingan's Pork House.
49 Indianola.
412 Missouri und Maryland Str.
413 Mississippi und Wabash Str.
415 Ferguson's Pork House.
421 J. B. & W. Round House.
423 Insane Asylum.
51 Illinois und Merrill Str.
52 Illinois und Louisiana Str.
53 West und McCarty Str.
54 West und South Str.
56 Tennessee und Georgia Str.
57 Meridian und Ray Str.
58 Madison Ave. und Morris Str.
59 Madison Ave. und Dunlop Str.
512 West und Rockwood Str.
513 Kentucky Ave. und Merrill S
514 Union und Morris Str
516 Illinois und Kansas S
517 Morris und Dacotah Str.
61 South nahe Delaware Str.
62 Pennsylvania und Louisiana Str.
63 Delaware und McCarty Str.
64 Ost und McCarty Str.
65 Alabama und Virginia Ave.
67 Virginia Ave. und Bradshaw Str
68 Ost und Coburn Str.
69 Pennsylvania Str. und Madison Av.
612 McKernan und Dougherty Str.
71 Virginia Ave. nahe Huron Str.
72 Ost und Georgia Str.
73 Washington und Benton Str.
74 Benton und Georgia Str.
75 Forest Ave. und Pine.
76 Dillon und Bates Str.
78 Virginia Ave. und Dillon.
79 Fletcher Av und Dillon.
712 Spruce und Prospekt Str.
713 English Ave und Laurel Str.
714 Orange und Olive Str.
715 Shelby und Beecher Str.
81 Market und New Jersey Str.
82 [illegible] und Delaware Str.
83 Ost Knox Pearl Str.
84 New York und Davidson Str.
85 Taubstummen-Anstalt.
86 Vereinigten Staaten Arsenal.
87 Oriental und Washington Str.
89 Frauen-Gefängniß.
812 Washingtonstraße nahe West.
813 Market und Noble Str.
814 Ohio und Harvey Str.
91 Maryland nahe Meridian Str
92 Meridiannnd Georgia Str.

1 2 1 Privat Signal
1 und Kasten wiederholt. Zu einer Alarm.